

Automatenfachleute

Arbeitsgebiet

Automatenfachleute sind in Unternehmen der Automatenwirtschaft insbesondere in folgenden Bereichen tätig: Waren-, Getränke- und Verpflegungs-, Geld- und Bank-, Ticket-, Telefon-, Zeiterfassungs- sowie Unterhaltungsautomaten. Sie können auch bei Automatenbetreibern wie Verkehrsunternehmen, Parkhausbetrieben, gastronomischen Betrieben, Geldinstituten, Spielstättenbetreibern und Freizeiteinrichtungen beschäftigt sein.

Berufliche Fähigkeiten

Automatenfachleute stellen betriebsfertige Automaten auf und schließen sie an, leeren und befüllen Automaten, prüfen die Warenbestände und ergänzen sie, führen Automatenabrechnungen und Kassenabschlüsse durch, prüfen Zahlungsmittel und Waren, reinigen und warten Automaten und tauschen Bauteile aus, überprüfen die Funktion von Automaten, erkennen Störungen und deren Ursachen, dokumentieren und beheben sie, erklären Kunden die Funktion von Automaten und weisen sie in die Bedienung ein, ermitteln Bedarf an Waren und Ersatzteilen, führen Informations- und Beratungsgespräche, ermitteln Konsumverhalten und Konsumbedarf, empfehlen Standorte für Gerätetypen, bearbeiten Reklamationen, wirken bei Werbeaktionen mit, wenden rechtliche Vorschriften bei Aufstellung und Betrieb von Automaten an, analysieren Arbeitsvorgänge im eigenen Arbeitsbereich und verbessern.

Ausbildungsdauer:

36 Monate

Berufsschule:

Berufskolleg Lübbecke

Rahdener Str. 1

32312 Lübbecke

Tel.: 05741 3458-0

Fax: 05741 3458-99

E-Mail: info@berufskolleg-lk.de
